



SOLIBROT

Backen. Teilen. Gutes tun.

Jeden Tag satt werden: Für viele Arme weltweit ist dies ein unerfüllter Wunsch. Millionen Menschen sterben jedes Jahr infolge von Hunger oder Mangelernährung. Die Aktion Solibrot setzt ein sichtbares Zeichen gegen den Hunger in der Welt.

Die Idee: Backen Sie Solibrote oder Brötchen und verkaufen Sie sie gegen eine Spende – in der Pause, nach dem Gottesdienst, beim Pfarrfest, dem Basar. Solibrot ist eine tolle Aktion für Gemeindegruppen, Verbände wie der KDFB oder die Kindertagesstätte. Oder bitten Sie den Bäcker in Ihrem Ort, ein Brot aus dem gängigen Sortiment als Solibrot anzubieten. Ihr Bäcker erhält dafür die passenden Brottüten. Mancherorts wird so die schöne Tradition des „Backhauses“ wiederbelebt.



Alle Infos und Materialien

Infos finden Sie im Netz unter www.misereor.de/solibrot

Bestellen Sie telefonisch unter 0241 47986 - 400!

Unser **Aktionsteam** erreichen Sie bei Fragen unter aktionen@misereor.de

!TIPP: Bestellen Sie den Ordner „Kinder erleben die Eine Welt“ (5,00 €) telefonisch unter 0241-442 514 oder unter <https://www.misereor-medien.de> für die Durchführung der Aktion mit Kindern: In kleineren kreativen Einheiten erfahren die Kinder etwas über das Leben von Kindern in anderen Ländern und Kulturen. Dabei erleben sie, wie wichtig es ist, die Dinge des Lebens miteinander zu teilen. Bausteine und Lieder des Ordners können auf der Homepage von MISEREOR www.misereor.de/kita auch kostenlos heruntergeladen werden.

Spendenaktionen digital - Zusammen. Auf Abstand. Gutes tun:

Organisieren Sie eine Spendenaktion mit digitaler Unterstützung und teilen Sie Ihre guten Ideen mit anderen! Auch auf Abstand und im Netz lässt sich Gemeinschaft erleben. Das zeigen die vielen Aktionsideen, die uns erreichen. Da werden Solibrot-Aktionen corona-konform umorganisiert und die Spenden online gesammelt. Unter dem Motto „Zuhause, aber zusammen“ ersetzen Einzelaktionen, virtuell verbunden, eine zentrale Veranstaltung. Und wieder andere verlegen alles komplett ins Netz. Anregungen finden Sie unter www.misereor.de/abstand